



MUY MIA bietet Kleidungsstücke und Accessoires an, die mit der Umwelt im Reinen sind. Materialien wie Seide, Cashmere, Baumwolle und Leinen dominieren.

**MUY MIA - SÜDLÄNDISCH & STILVOLL**

# EDLES HANDWERK MIT VIEL LEIDENSCHAFT

Carina Imhof setzt in ihrer neuen Boutique «MUY MIA» auf italienisches Design – in Europa nachhaltig produziert. Sie erzählt uns, was Stil für sie bedeutet und was es mit dem Namen auf sich hat.

INTERVIEW: MATEJ MIKUSIK - FOTOS: MUY MIA BOUTIQUE

**Carina Imhof, warum der Name MUY MIA?**

**CARINA IMHOF:** MUY MIA bedeutet auf Spanisch «So sehr ich». In diesem Sinne identifizieren wir uns mit der Philosophie der Labels, die wir vertreten. Italienisches Design in Europa produziert.

**Was bedeutet es mitten in einer Krise wie die Coronakrise zu starten?**

Die Krise hat bereits zu grossen Veränderungen geführt und in diesen Veränderungen gibt es immer Chancen sich neu auszurichten. Die Mode wird sich nach der Pandemie neu definieren.

Ich denke, dass hochwertige und qualitative Kleider jetzt an Wichtigkeit gewonnen haben. Themen wie «wo» und «wie» die Kleider produziert werden im Sinne der Nachhaltigkeit sind für die Leute von grosser Bedeutung geworden. Es liegt an uns Konsumenten und Händlern, etwas für die Umwelt zu tun.



«THEMEN WIE «WO» UND «WIE» DIE KLEIDER PRODUZIERT WERDEN IM SINNE DER NACHHALTIGKEIT SIND FÜR DIE LEUTE VON GROSSER BEDEUTUNG GEWORDEN.»

«SIMPLICITY IS THE ULTIMATE SOPHISTICATION» – LEONARDO DA VINCI

**«Stil ist was bleibt, wenn die Mode geht» – Coco Chanel.**

Wir erleben weltweit eine Situation, in welcher die Mode, so kurzlebig wie wir sie kennen, langsam verschwindet, Stil aber an Bedeutung gewinnt. Wie der Spruch von Coco Chanel zum Ausdruck bringt, ist Mode kurzlebig, während Stil eine Frau langfristig begleitet. Warum das? Die Mode verändert sich jede Saison, aber der Stil unterstreicht unsere Züge und unsere Persönlichkeit. Dies hat den Vorteil, dass das, was man heute kauft, auch in fünf Jahren getragen werden kann, weil es auf einen abgestimmt ist.

**Wie haben sich die Modetrends während der Homeoffice-Zeit verändert?**

Das Homeoffice hat dazu geführt, dass die Looks nun «casual» und nicht mehr so streng sind. Es werden nun Hosen und Oberteile mit fließenden Stoffen verarbeitet. Die Kleidung muss auf jeden Fall komfortabel sein. Der Fokus liegt klar auf Naturfasern wie Baumwolle, Leinen oder Seide und das Wichtigste ist, dass man sich in der Kleidung wohl fühlt und diese die Weiblichkeit dabei unterstreicht.

**Waren Sie früher schon im Modebereich tätig?**

Mit 30 habe ich die Ausbildung zur Modedesignerin und Imageberaterin (Styling, Dresscode, Garderobenplanung) absolviert. Seit 2006 arbeite ich als Stylistin. Mit meinen Fachkenntnissen bin ich in der Lage auf die Bedürfnisse meiner Kundschaft individuell einzugehen um ihre Vorzüge zum Vorschein zu bringen.

**Was ist Ihre Vision mit Ihrer neuen Boutique?**

Wir bieten auserlesene Kleidungsstücke und Accessoires an, die mit der Umwelt im Reinen produziert werden und vor allem aus Italien kommen. Wir legen grossen Wert darauf, edle Materialien wie Seide, Cashmere, Baumwolle, Leinen und feinstes Leder für unsere Kundinnen auszusuchen. MUY MIA ist für Frauen gedacht, die Mode lieben und sie ganz bewusst erleben möchten. Meine Herausforderung ist, mich ständig weiterzuentwickeln und Frauen für den Sinn für Mode zu begeistern. Wir freuen uns, unsere Kundinnen in dieser faszinierenden Welt der Mode begrüßen zu dürfen!



**MUY MIA Boutique**  
Zugerstrasse 26  
8810 Horgen

Telefon 078 405 25 20  
[www.muymiaaboutique.ch](http://www.muymiaaboutique.ch)